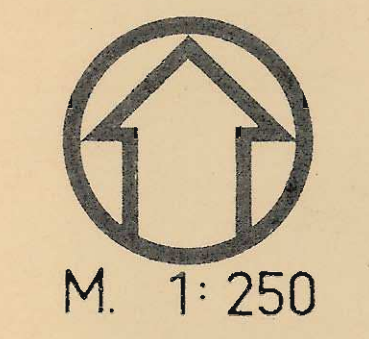


14

Baumjahr

BEBAUUNGSPLAN „NECKARMÜLLEREI“

ÜBERHOLT DURCH
BEBAUUNGSPLAN
"NECKARTOR"
B. PLAN NR. 391



ZEICHENERKLÄRUNG:

- GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES § 9 Abs. 8, BBauG.
- FRÜHER GENEHMIGTE BAUGRENZEN
- BAUGRENZE AUFGEHOBEN
- BAUGRENZE NEU § 9 Abs. 1, Ziff. 1b, BBauG. und § 9 Abs. 2 u. 3, Bau NVO.
- GEPLANTE BEBAUUNG:
- ERDGESCHOSS
- 1. OBERGESCHOSS
- STRASSENFLÄCHE § 9 Abs. 1, Ziff. 3, BBauG.
- GEHWEGLÄCHE
- PARKIERUNGSFLÄCHE (ÖFFENTL.) § 9 Abs. 1, Ziff. 1e, BBauG.
- FLÄCHE FÜR GEHRECHTE (ÖFFENTL.) § 9 Abs. 1, Ziff. 1f, BBauG.
- GRENZE VON UNTERSCHIEDLICHEM MASS BAUL. NUTZUNG
- MISCHGEBIET (MI) § 9 Abs. 2, Bau NVO. WOHN- UND GESCHÄFTSGEBIET GEMÄSS § 9 Abs. 1, Ziff. 1b, BBauG. UND § 9 Abs. 1, Ziff. 1e, BBauG. NUTZUNG VOM 22. OKTOBER 1938
- VORHANDENER UND ZU ERHALTENDER BAUBESTAND GEMÄSS § 9 (1), Nr. 16, BBauG.

ART DER BAULICHEN NUTZUNG:

- SONDERGEBIET (SO) § 11 Abs. 2, Bau NVO.
- HOTEL, LÄDEN, BÜROS
- STELLPLATZE GEMÄSS § 9 Abs. 1, Ziff. 1e, BBauG.
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:
- HÖHE DER GEBÄUDE (Siehe Planentwurf)
- GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ = 0,6
- BAUMASSEZAHL BMZ = 90
- ANZAHL DER GESCHOSSE = Z
- STRASSENSEITS — I/III — NECKARSEITS

DERZEITIGER GEBÄUDEBESTAND UND JETZIGE STRASSENFÜHRUNG
SIEHE KATASTERPLAN (BESTANDSPLAN M.1:250)

AUFSTELLUNG:

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEMÄSS § 2 (1) DES BBauG. VOM 23. 6. 1960 VOM GEMEINDERAT AM 12. 6. 1963, ALS ENTWURF AUFGESTELLT. (FASSUNG VOM 29. 5. 1967)

ÖFFENTLICHE AUFLAGE:

DIESER BEBAUUNGSPLANENTWURF MIT BEGRÜNDUNG HAT GEMÄSS § 2 (6) DES BBauG. VOM 23. 6. 1960 VOM 26. 5. 1967 (BIS 26. 7. 1967) ÖFFENTLICH AUFGELEGEN. (FASSUNG VOM 29. 5. 1967) TÜBINGEN, DEN 27. 7. 1967. BEGlaubigt: *T. Müller*

SATZUNGSBESCHLUSS:

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST VOM GEMEINDERAT AM 12. 6. 1963 ALS SATZUNG GEMÄSS § 10 DES BBauG. VOM 23. 6. 1960 BESCHLOSSEN WORDEN. (FASSUNG VOM 30. 1. 1968)

GENEHMIGUNG:

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 11 DES BBauG. VOM 23. 6. 1960 MIT ERLAß DES REGIERUNGSPRÄSIDIUMS VOM 2. 8. 1968 GENEHMIGT WORDEN.

INKRAFTTRETEN:

DIE ÖFFENTLICHE AUFLAGE DES GENEHMIGTEN BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG IST AM 24. 5. 1968 GEMÄSS § 12 DES BBauG. VOM 23. 6. 1960 ÖRTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN. MIT DIESER BEKANNTMACHTUNG WIRD DER BEBAUUNGSPLAN RECHTSVERBINDLICH.

DER BEBAUUNGSPLAN WURDE NACH DER ÖFFENTLICHEN AUFLAGEUNG AUS GRÜNDEN DER ÜBERSICHTLICHKEIT IN VORLIEGENDER FASSUNG NEU GEZEICHNET.

TÜBINGEN, DEN 30. JAN. 1968

BÜRGERMEISTERAMT

STADTPLANUNGSAMT

STADTMESSEAMT

TIEFBAUAMT

288

Genehmigt durch: *Präsident*
Hohenz. vom 7. 1. 1968 Nr. 1539/69
und am 24. 2. 68 öffentlich bekanntgemacht.
z. B. Tübingen, den 30. 10. 1968
Bürgermeisteramt
in Vertretung
Stadtbaurat
Stadtbauamt

Achtung:
Alle Höhenangaben sind Tübinger Höhen